

Murray N. Rothbard

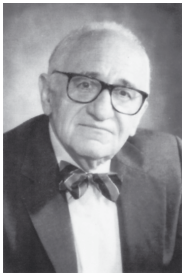
Die Ethik der Freiheit

2013. 4. Auflage. 284 S. 19,50 EUR. 14,8 x 21 cm. ISBN: 3-89665-598-1

(Klassiker der Freiheit · Bd. 4)

In einem 1949 veröffentlichten Vortrag meinte einmal der große, liberale Ökonom und spätere Nobelpreisträger Friedrich August von Hayek, dass die liberalen Intellektuellen wieder den „Mut zur Utopie“ fassen sollten. Ein „liberaler Radikalismus“ sei nötig, um die öffentliche Meinung zu beeinflussen.

Wenn es in diesem Jahrhundert einen Denker gegeben hat, der diesem Auftrag in konsequenter Weise nachgekommen ist, dann war es der amerikanische Ökonom Murray N. Rothbard (1926-1995). Rothbards Eintreten für einen marktwirtschaftlichen Liberalismus, der so folgerichtig und radikal war, daß der Übergang zum Anarchismus mehr als fließend wurde, mag manche Leser seiner Werke schockiert haben. Das nunmehr in deutscher Erstausgabe vorliegende (1980 erstmals im amerikanischen Original erschienene) Buch Die Ethik der Freiheit liefert jedenfalls provokante Denkanstöße, die keinen unberührt lassen sollten, der die Freiheit des Menschen als sein höchstes Gut sieht.

Friedrich Naumann
STIFTUNG FÜR DIE FREIHEIT

Murray N. Rothbard

**Die Ethik
der Freiheit**

ACADEMIA



Academia Verlag • Bahnstraße 7 • 53757 Sankt Augustin
Tel. +49 2241 345210 • Fax +49 2241 345316
E-Mail: info@academia-verlag.de • Internet: www.academia-verlag.de